



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 per 30. April 2014

Stand: 30.04.2014, nächste Aktualisierung am 30.05.2014

Immer aktuell unter www.tiroler-versicherung.at/Service/Auskunft-zu-Garantieprodukten/Fuer-s-Leben-Zukunftsvorsorge

Strategie

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Trotz der schwelenden Krise in der Ukraine, wo sich eine Beruhigung derzeit nicht abzeichnet, sind die internationalen Finanzmärkte ruhig geblieben. Dies äußert sich in geringen Kursschwankungen, welche derzeit sowohl bei Aktien als auch Anleihen zu beobachten sind. Das AAA-Zinsniveau bleibt weiter auf Jahrestiefstständen und beträgt im deutschen Bund rund 1,5% auf 10 Jahre. Die Sätze in USD sind deutlich höher (um 2,7%), weshalb wir unseren Anlageschwerpunkt auf USD-Anleihen mit Währungssicherung in EUR verlegen. Im Bereich der Hochzinsanleihen sinkt der Risikoaufschlag weiter, so dass sich dort leicht Kursgewinne einstellen. Insgesamt in das Volatilitätsniveau in allen Anlagesegmenten auf Vorkrisenniveau gesunken.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Quellen: eigene Berechnungen; Fondsperformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



Die 5 größten Aktienpositionen

ERSTE BANK DER OESTER SPARK
OMV AG
VOEST-ALPINE STAHL AG
ANDRITZ AG
RAIFFEISEN INTL AG

Veranlagung Aktuell

31,42% Österr. und sonstige Aktien
38,24% Pfandbriefe, Bundes- & Bankanl.
8,62% Anleihen Schwellenländer
4,02% Int. Wandelanleihen
24,22% Int. Unternehmensanleihen
0,22% Cash
-4,41% Derivate

keine

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03)	108,80%
Ertrag p.a.	6,97%
Volatilität (3 Jahre)	8,98 %
Sharpe Ratio (3 Jahre)	0,31
Fondskurs per 30. April 2014	20,88
Fondsvolumen (Mio EUR)	331,84
wirksame Aktienquote	20,59%

Erklärung Kennzahlen: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.